

Interaktiver Austausch
mit Power-Interview
und Diskussionsrunden

15. Handelsblatt Jahrestagung

IT für Versicherungen.

8. und 9. September 2010, Köln



Torsten Hallmann



Dr. Thomas Noth



Hanno Petersen



Oliver Schoeller



Dr. Stephan Spieleder



Klaus Strumberger



Dr. Christoph Wetzel

Diskutieren Sie mit unseren Top-Referenten!

Dorothee Appel,

Regional CIO Central Europe, Axa Assistance

Ole Franke,

Director Web, E-Plus Mobilfunk

Torsten Hallmann,

Mitglied des Vorstandes, VPV Versicherungen

Stefan Hentschel,

Industry Head Finance, Google Germany

Dr. Thomas Noth,

Mitglied des Vorstandes, Talanx

Kolja Olef,

Abteilungsleiter Projektleiterpool, Generali Versicherungen

Hanno Petersen,

Mitglied des Vorstandes, ARAG Allgemeine Rechtsschutz-Versicherung

Oliver Schoeller,

Mitglied des Vorstandes, Gothaer Finanzholding

Dr. Stephan Spieleder,

Mitglied des Vorstandes, Versicherungskammer Bayern

Klaus Strumberger,

CIO, MLP Finanzdienstleistungen

Robert Weidinger,

Bereichsleiter Informationstechnologie, Lebensversicherung von 1871

Prof. Dr. Martin Welsch,

Professor für Praktische Informatik, Universität Jena

Dr. Christoph Wetzel,

Mitglied des Vorstandes, Basler Versicherungen

Vorsitz und Moderation: Prof. Dr. Jürgen Bott,

Fachhochschule Kaiserslautern

Die Themen:

- IT als Treiber der strategischen Optimierung von Geschäftsprozessen
- Neue Regeln für Operating Modelle und IT im aktuellen Umfeld
- Kundennähe mit Hilfe technologischer Innovationen
- Intelligente IT-technische Vertriebslösungen und Portale
- Prozessindustrialisierung versus Kundenorientierung und die Rolle der IT
- Web 2.0 in der Assekuranz – Neue Technologien und Best Practice
- Flexibilität in der IT mit agilen Methoden

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://vhb.handelsblatt.com/itversicherung>

Handelsblatt

Substanz entscheidet.

Die IT in Versicherungen – Mit Innovationen in die Zukunft

- Wie lassen sich durch die IT Kostenvorteile durch Standardisierungen realisieren?
- Wie kann zukünftiges Wachstum durch intelligente Vertriebssysteme in der Assekuranz ermöglicht werden?
- Wie kann das Internet erfolgversprechend und zielführend genutzt werden und wie kann mithilfe technologischer Innovationen Kundennähe erzeugt werden?
- Wie stellen sich die Top-Player in der Versicherungswirtschaft hinsichtlich ihrer IT-Strategie auf?
- Welche neuen Modelle und Strategien sind im aktuellen Umfeld notwendig?

Die IT in der Assekuranz steht vor einem Paradigmenwechsel, den es in dieser Form noch nicht gegeben hat. Die unternehmensinterne Isolation gehört damit der Vergangenheit an. Insbesondere der Schnittstelle zwischen IT und Fachbereich kommt eine immer wichtigere Rolle zu. Die IT entwickelt sich mehr und mehr zum klaren Business Enabler, der die notwendigen Veränderungen in der Branche vorantreibt und zum Beschleuniger des Wachstums avancieren muss.

Diskutieren Sie mit Meinungsführern und Experten der deutschsprachigen Assekuranzlandschaft diese und weitere spannende Zukunftsthemen! Unsere Handelsblatt Jahrestagung „IT für Versicherungen“ bietet Ihnen dafür eine erstklassige und praxisnahe Plattform.

Warum Sie teilnehmen sollten:

- 1 Gewinnen Sie Informationen aus erster Hand: Top-Experten der Versicherungs-IT gewähren Ihnen einen exklusiven Einblick in Strategien und Know-how!
- 2 Nutzen Sie den Blick über den Tellerrand durch den unternehmensübergreifenden Austausch mit Experten und Fachkollegen!
- 3 Bauen Sie Ihr eigenes Netzwerk aus: Treffen Sie auf unserer Tagung Kollegen und Kunden und betreiben Sie erfolgreiches Networking!

Info-Telefon: +49 (0)2 11.96 86-34 68

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung? Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Konzeption und Inhalt
Andreas Fenneker
Senior-Konferenz-Manager
EUROFORUM



Organisation
Julia Hörnes
Senior-Konferenz-Koordinatorin
EUROFORUM, E-Mail: julia.hoernes@euroforum.com

Mittwoch, 8. September 2010

9.00–9.30

Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.30–9.45

Begrüßung und Eröffnung der 15. Handelsblatt Jahrestagung durch den Veranstalter und den Vorsitzenden Prof. Dr. Jürgen Bott, Fachhochschule Kaiserslautern

Die IT in Versicherungen: Paradigmenwechsel in der Assekuranz?

9.45–10.30

Wachstum in stagnierenden Märkten: Neue Regeln für Operating Modelle und IT
Oliver Schoeller, Mitglied des Vorstandes, Gothaer Finanzholding AG

10.30–11.15

Vertriebssysteme: Das Portal my-Basler
 ■ Elektronische Signatur
 ■ Datenbasis DWH
 ■ Open Source Software
Dr. Christoph Wetzel, Mitglied des Vorstandes, Basler Versicherungen

11.15–11.45 Pause mit Kaffee und Tee

11.45–12.45

POWER-INTERVIEW UND PODIUMSDISKUSSION Der IT-Vorstand als Mediator zwischen Geschäftserfordernissen und Möglichkeiten der IT

■ Unerfüllte Erwartungen der Management Informationssysteme
 ■ Grenzen bei der Realisierung von Synergieeffekten
 ■ Last der aufsichtsrechtlichen Anforderungen
Dr. Thomas Noth, Mitglied des Vorstandes, Talanx AG,
Oliver Schoeller und **Dr. Christoph Wetzel**

12.45–14.00 Gemeinsames Mittagessen

Vertriebsweg Internet und technologische Innovationen

14.00–14.45

Web 2.0 und intelligente Portale – Hype oder echter Mehrwertbringer in der Assekuranz?
 ■ Was ist Hype, was bleibt und was geht wieder vorbei?
 ■ Nur Oberflächliches oder auch Tiefenwirkung?

■ Mehrwert durch klare Strategie und sauberes Architekturmodell

■ Nicht alles ist IT und IT ist nicht alles

Prof. Dr. Martin Welsch, Professor für Praktische Informatik/Chief Technology Advisor, Universität Jena/IBM Deutschland R&D

14.45–15.30

Akquise Chat als innovativer Vertriebskanal zur zielgerichteten Kundenansprache

■ Entwicklung des Chats als Vertriebstool
 ■ Aufzeigen von zukünftigen Entwicklungspotenzialen
Ole Franke, Director Web, E-Plus Mobilfunk GmbH & Co. KG

15.30–16.00 Pause mit Kaffee und Tee

16.00–16.45

Internetstrategien in der Assekuranz – Vom Add-on zum strategischen Grundsatz. Ein Praxisbericht der ARAG

Hanno Petersen, Mitglied des Vorstandes, ARAG Allgemeine Rechtsschutz-Versicherungs-AG

16.45–17.30

Kundenzugang 2015 – Durch Technologie und Innovation näher am Kunden

■ Innovation als Basis für strategischen Unternehmenserfolg. Was bedeutet Innovation für Google?
 ■ Warum Cloud Computing? Anwendungsbeispiele, Potenziale und Trends
 ■ Strategischer Einsatz von Google Tools für Online-Optimierung, Zukunftsplanung und schnelles Workflow
Stefan Hentschel, Industry Head Finance, Google Germany GmbH

17.30–18.15

INTERAKTIVE PODIUMSDISKUSSION: Internet und IT im Versicherungsgeschäft – Technik, Strategien und Best Practice Mit den Referenten des Nachmittags

18.15 Ende des ersten Konferenztages

Im Anschluss an den ersten Konferenztag laden Sie das Handelsblatt und EUROFORUM herzlich zu einem Umtrunk mit Imbiss ein. Nutzen Sie die Gelegenheit zu vertiefenden Gesprächen mit Referenten und Teilnehmern und lassen Sie den Tag ausklingen.



Dorothee Appel



Prof. Dr. Jürgen Bott



Ole Franke



Torsten Hallmann



Stefan Hentschel



Dr. Thomas Noth



Kolja Olef

Donnerstag, 9. September 2010

8.30–9.00

Empfang mit Kaffee und Tee

9.00–9.15

Eröffnung des zweiten Konferenztages

Prof. Dr. Jürgen Bott

Die IT als Treiber der Prozessindustrialisierung

9.15–10.00

Prozessindustrialisierung versus Kundenorientierung und die Rolle der IT

- Prozessindustrialisierung im Versicherungsbetrieb der Zukunft
- Effizienz und Kundenorientierung – Ein Widerspruch?
- Effektive IT-Unterstützung als Erfolgsfaktor

Dr. **Stephan Spieleder**, Mitglied des Vorstandes, Versicherungskammer Bayern

10.00–10.45

IT in AXA Assistance

- Aufgaben und Mission einer IT Zentrale im internationalen Spannungsfeld
- IT als Treiber der strategischen Optimierung von Geschäftsprozessen
- Neue Technologien als Wettbewerbsvorteil

Dorothee Appel, Regional CIO Central Europe, Axa Assistance

10.45–11.00 Fragen und Diskussion

11.00–11.30 Pause mit Kaffee und Tee

Effiziente IT-Unterstützung im Vertriebsprozess

11.30–12.15

Intelligente IT-technische Vertriebslösungen – Durch Vertriebsunterstützung zu mehr Wachstum!

- Einflüsse im Vertrieb: gestern – heute – morgen
- Treiber/Motivation für eine optimale Unterstützung im Vertrieb
- Benefit für den Vertrieb, Kunden und das Unternehmen
- Integrierte Intelligenz am P.O.S. – Verkaufsprozess ELAN mit Risikoprüfung
- Fazit/Ausblick

Torsten Hallmann, Mitglied des Vorstandes, VPV Versicherungen

12.15–13.00

Standardisierung mittels BiPRO

- Was ist heute mit BiPRO möglich und wie hat das MLP umgesetzt?
- Die Mehrwerte aus den Umsetzungen für MLP
- Wo geht die Reise hin und wo sollte sie hingehen?

Klaus Strumberger, CIO, MLP Finanzdienstleistungen AG

13.00–13.15 Fragen und Diskussion

13.15–14.15 Gemeinsames Mittagessen

14.15–15.00

Professionalisierung des Projektmanagement als Erfolgsgarant von IT-Projekten – Ein Bericht aus der Praxis

- Etablierung eines einheitlichen Vorgehensmodells
- Einführung eines Staffingmanagement
- Förderung und Weiterentwicklung der Rolle des Projektleiters

Kolja Olef, Abteilungsleiter Projektleiterpool, Generali Versicherungen

15.00–15.45

Flexibilität in und außerhalb der IT – Einsatz agiler Methoden in der LV 1871

- Erfahrungen mit agilen Projekten und agilen Teams
- Motivation und Produktivität beim Einsatz von Scrum & Co.
- Chancen und Risiken bei der Einführung

Robert Weidinger, Leiter Bereich Informationstechnologie, Lebensversicherung von 1871 a.G. München (LV 1871)

15.45–16.00

Abschlussdiskussion und Zusammenfassung der Jahrestagung durch den Vorsitzenden

16.00 Ende der 15. Handelsblatt Jahrestagung „IT für Versicherungen“

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://vhb.handelsblatt.com/itversicherung>



Hanno Petersen



Oliver Schoeller



Dr. Stephan Spieleder



Klaus Strumberger



Robert Weidinger



Prof. Dr. Martin Welsch



Dr. Christoph Wetzel

Als Aussteller haben bereits zugesagt:



Cisco Systems (TANDBERG) Die führenden Finanzunternehmen steigern mit Unified Communications und Videolösungen von Cisco ihre Produktivität, verbessern die Kundenzufriedenheit und schaffen Wettbewerbsvorteile. So ist die Vision von Cisco, die Art und Weise zu verändern, wie Menschen arbeiten, leben, spielen und lernen, an vielen Stellen Realität geworden, was wir Ihnen auf dieser Tagung gern LIVE zeigen werden.



Trotz eines enormen Potentials an Kosteneinsparung und Qualitätsverbesserung sind Lösungen aus dem Bereich Document Composition noch kaum in das Bewusstsein der meisten Verantwortlichen von Unternehmen vorgedrungen. Der Grund dafür liegt wohl darin, dass sich wegen der vermeintlichen Banalität von Bürovorgängen aus der „reinen Papierzeit“ im Bewusstsein noch kein Gefühl für die elektronisch/digital automatisierte Dokumentenerstellung entwickelt hat. Dabei bergen Lösungen aus Document Composition bisher ungenutzte Optimierungsmöglichkeiten innerhalb des Dokumentenkreislaufes und der dazugehörigen Unternehmensprozesse.

Vollständiger Artikel unter: www.infinica.com



Die **On Service GmbH** versteht sich als umfassender BPO-Dienstleister. Das Unternehmen ist spezialisiert auf den Kunden- und Vertriebsservice in der Versicherungs- und Finanzwirtschaft. Als wirtschaftlich unabhängiger Outsourcing-Partner übernimmt On Service alle kundenrelevanten Dialogaktivitäten sowie die fallabschließende Sachbearbeitung komplexer Geschäftsvorfälle bis hin zur kompletten Bestandsbetreuung. Zu unseren Kunden gehören ASPECTA, Deutscher Ring, Gothaer, HASPA, HDI-Gerling, Neue Leben, Pantaenius.



PrintSoft ist weltweit führender Anbieter von integrierten Softwarelösungen zur einfachen und automatisierten Erstellung, Produktion und Versand hochpersonalisierter Dokumente – in elektronischer Form und per Post. Ganz gleich, ob geschäftskritische Korrespondenz, TransPromo-Rechnungen, maßgeschneiderte Workflow-Automatisierung oder Versandlösungen wie HybridMail, PrintSoft hat die Experten, die Software und das Know-how, um Ihnen die richtige Lösung für Ihre Geschäftsanforderungen zu bieten.



Als E-Commerce Service Provider konzipiert und betreut **SHARIS GmbH** Online Vertriebskanäle für Geschäftskunden seit 1997. SHARIS verantwortet den Online Shop-Betrieb und die komplette Abwicklung der eCommerce Prozesse von der Katalogpflege und Kundenberatung über die Zahlungsabwicklung bis hin zum Debitorenmanagement.

Dank der Expertise in der Anwendung von Produktkonfiguratoren, gestaltet SHARIS den Online Vertriebskanal für komplexe Industrie-Produkte, Ersatzteile, Service-Verträge, Versicherungsverträge oder Dauerschuldverhältnisse erfolgreich.

Medienpartner:



Cisco Systems GmbH (TANDBERG)

Hansaallee 249, 40549 Düsseldorf
www.cisco.de

Ansprechpartner: Torsten Retkowietz

Telefon: +49 (0) 211.52 02 97 88
Telefax: +49 (0) 211.52 02 90 10
E-Mail: tretkowi@cisco.com

Qualysoft Österreich – INFINICA Division

Leonard-Bernstein-Straße 10, A-1220 Wien
www.qualysoft.com
www.infinica.com

Ansprechpartner: DI Dr. Herbert Liebl

Geschäftsführer Qualysoft Österreich
Telefon: +43.1.4 09 59 87
Telefax: +43.1.4 09 59 87 – 11
E-Mail: herbert.liebl@infinica.com

On Service GmbH

Hermannstraße 14, 20095 Hamburg
www.onservice.de

Ansprechpartner: Herr Conny Barth

Telefon: +49 (0) 40.32 52 72 – 52
Telefax: +49 (0) 40.32 52 72 – 53
E-Mail: cbarth@onservice.de

PrintSoft Systems GmbH

Büro München
Eschenstraße 2, 82024 Taufkirchen
Büro Hamburg
Rütersberg 48, 22529 Hamburg
www.printsoft.com

Ansprechpartner: Bernd Anders

Telefon: +49 (0) 89 . 61 44 17-0
Telefax: +49 (0) 89 . 61 44 17 – 17
E-Mail: bernd.anders@printsoft.com

SHARIS GmbH

Maxstraße 3a
13347 Berlin
www.sharis.de

Ansprechpartner: Christian Herbon

Key Account Manager
Telefon: +49 (0) 30 . 69 80 80 – 6 44
Telefax: +49 (0) 30 . 69 80 80 – 60
E-Mail: christian.herbon@sharis.de

(Kenn-Nummer)

15. Handelsblatt Jahrestagung

IT für Versicherungen.

8. und 9. September 2010, InterContinental Köln
Pipinstraße 1, 50667 Köln, Telefon: +49 (0)2 21.28 06 - 0

Bitte ausfüllen und faxen an: 02 11.96 86 40 40

- Ja, ich nehme am 8. und 9. September 2010 in Köln teil**
zum Preis von € 1.999,- (p. P. zzgl. gesetzl. MwSt.) (P1200373M012)
[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.]
[Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]
- Ich kann nicht teilnehmen und bestelle die Tagungsunterlagen
zum Preis von € 399,- zzgl. MwSt. [lieferbar etwa 2 Wochen nach der Veranstaltung] (M700)
- Ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme das Handelsblatt kostenlos für zwei Monate erhalten.
- Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.
- Ich möchte meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.
[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 0211.9686-3333.]

Name, Vorname	
Position/Abteilung	
Telefon	Fax
E-Mail	

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich,
Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:
Zusendung per E-Mail: Ja Nein per Fax: Ja Nein

Firma
Anschrift
Branche
Ansprechpartner im Sekretariat

Datum, Unterschrift

Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Name
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme? Ich selbst oder Name: _____ Position: _____
Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort: bis 20 21-50 51-100 101-250 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Teilnahmebedingungen. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Datenschutzinformation. Das Handelsblatt und die Euroforum Deutschland SE verwenden die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der Euroforum Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

Zimmerreservierung. Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort Handelsblatt-/Euroforum-Konferenz vor. Änderungen vorbehalten.

Ihr Tagungshotel.

Das InterContinental Köln befindet sich in bester Innenstadtlage, nur wenige Schritte vom Kölner Dom und dem Hauptbahnhof entfernt. Seine 262 eleganten Zimmer und Suiten bieten höchsten Komfort und ein zeitgemäßes Design. Der moderne Tagungsbereich mit sechs lichtdurchfluteten Konferenzräumen, zwei Foyers, einem separaten Restaurant für Tagungsgruppen und der 359 m² große Pipin Saal schaffen ideale Voraussetzungen für hochwertige Meetings und Veranstaltungen. Für die kulinarischen Genüsse wählen Sie zwischen der trendigen Harry's New-York Bar oder den Restaurants Faveo und Maulbeers. Fitness & Wellness auf höchstem Niveau bietet der 4.000 m² große Holmes Place Health Club. Das InterContinental Köln lädt Sie recht herzlich zu einem Umtrunk ein.

Wir über uns. Handelsblatt Veranstaltungen vermitteln Ihnen in hochkarätigen Konferenzen und Seminaren wichtige Wirtschaftsinformationen zu aktuellen Themen. Wir bieten damit Führungskräften aus Wirtschaft und Industrie Foren für Know-how-Transfer und Meinungsaustausch. Mit der Planung und Organisation der Veranstaltungen haben wir die Euroforum Deutschland SE beauftragt.

Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11.96 86-40 40
telefonisch: +49 (0)2 11.96 86-34 68 [Julia Hörnes]
Zentrale: +49 (0)2 11.96 86-30 00

schriftlich: EUROFORUM Deutschland SE
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf
per E-Mail: anmeldhb@euroforum.com
im Internet: <http://vhb.handelsblatt.com/itversicherung>